

## Verben mit Präpositionen

- Grammatiklernen macht keinen Spaß! **Ich ärgere mich *über*** die deutsche Grammatik!
  - **Das kommt *auf*** das Thema **an!**
- ***Worauf*** kommt es an?
  - **Das kommt *auf*** das Thema **an. Ich freue mich *darüber***, Verben mit Präpositionen zu lernen!

**Eine Reihe von Verben sind fest mit einer Präposition verbunden.**

## Position des Präpositionalobjektes

Das Präpositionalobjekt steht normalerweise ganz hinten im Satz.

*Ich **warte** schon seit vielen Jahren mit der ganzen Familie auf einen Lottogewinn.*

*Wir **ärgern** uns jeden Tag über die hohen Steuern.*

*Der Staat **freut sich** jedes Jahr nach meiner Steuererklärung darüber.*

**Nach dem Präpositionalobjekt kann nur noch das 2. Verbteil kommen.**  
( = Präfix der trennbaren Verben, Perfektform/Partizip Perfekt oder Infinitiv)

Ein paar Beispiele:

*Er **hört** jeden Tag um 18 Uhr nach einer Besprechung mit der Arbeit auf.*

*Ich **habe** zwei Stunden im strömenden Regen auf dich gewartet.*

*Sie **will** sich nicht schon wieder mit diesem Thema beschäftigen.*

## Fragen nach dem Präpositionalobjekt

1. <b>Auf wen</b> wartest du?	Ich warte <b>auf meine Frau</b> .
2. <b>Worauf/auf was</b> wartest du?	Ich warte <b>auf den Bus</b> .

### 1. Frage nach der Person: Präposition + wen/wem

(warten) **auf**, (sich freuen) **über**, (arbeiten) **für**, (kämpfen) **gegen**, (sich kümmern) **um + wen?** (= Akkusativ)

(arbeiten) **mit**, (träumen) **von**, (sich fürchten) **vor**, (gehören) **zu**, (sich erkundigen) **nach**, (sich beschweren) **bei + wem?** (= Dativ)

**an** (glauben, schreiben, zweifeln) und **in + wen** oder **wem?** (= je nach Verb kommt Akkusativ oder Dativ)

## 2. Frage nach einer Sache oder Situation:

### Version a)            wo + (r) + Präposition

*worauf wartest du? woran denken Sie? Worüber spricht ihr?*

Beginnt die Präposition mit einem Konsonanten, braucht man kein ,r':  
*womit, wovon, wobei,...?*

Beginnt die Präposition mit einem Vokal, dann braucht man ein ,r'  
*worauf, woran, worüber,....?*

**Diese Grammatik hat nichts mit ,wo' zu tun.** Das ,wo' hat bei dieser Konstruktion keine Bedeutung!

Man kann aber auch die folgenden Formen nehmen:

### Version b)            Präposition + was

*Auf was wartest du? An was denken Sie? Über was spricht ihr?*

*auf was, mit was ...?*

! Diese Formen nimmt man mehr in der gesprochenen Sprache.

## Das Pronominaladverb

### Das sind Pronominaladverbien:

daran – darauf – darüber – dabei – davon - damit ...

- *Worüber freuen Sie sich?*

*Ich freue mich (**darüber**), Sie zu treffen.*

- ***Darüber** freue ich mich natürlich auch, und ich freue mich (**darauf**), dass wir in die Kantine gehen dürfen.*

*Also, **darauf** freue ich mich wirklich nicht. Ich träume **davon**, in ein Sterne-Restaurant zu gehen.*

**Das Pronominaladverb steht vor einem ‚dass-Satz‘, vor einem Infinitivsatz und vor einem indirekten Fragesatz.**

**Manchmal steht es auch ohne Nebensatz, wenn der Kontext klar ist.**

*Ich warte **darauf**, ihn zu treffen.*

*Ich warte **darauf**, dass ich ihn treffe.*

*Ich warte **darauf**.*

*Ich erkundige mich **danach**, wann wir den Termin haben.*

### Pronominaladverbien bildet man folgendermaßen:

**da + (r) + Präposition**

**a.** Beginnt die Präposition mit einem Konsonanten nimmt man ‚da‘ und die Präposition:

*damit, davon, dabei,...?*

**b.** Beginnt die Präposition mit einem Vokal, dann braucht man ein ‚r‘ zwischen ‚da‘ und der Präposition:

*darauf, daran, darüber,....?*

!

Bei einigen Verben muss man das Pronominaladverb nehmen:

abhängen *davon*, ankommen *darauf*, sich gewöhnen *daran*, etwas halten *davon*,  
kämpfen *dafür/dagegen*, sich konzentrieren *darauf*, leiden *daran/darunter*,  
rechnen *damit*, sich schützen *davor*, sich verlassen *darauf*, verzichten *darauf*, ....

Bei vielen Verben kann man es nehmen:

anfangen (*damit*), aufhören (*damit*), beginnen (*damit*), sich bemühen (*darum*), sich  
freuen (*darauf/darüber*), sich ärgern (*darüber*), sich wundern (*darüber*), glauben  
(*daran*), hoffen (*darauf*),...

(Das Thema kommt noch genauer in Grammatik Kapitel 10)

## Wichtige Konstruktionen:

**ankommen auf** + Akkusativ, **abhängen von** + Dativ

- *Gehen Sie mit in die Besprechung?*
- ◆ *Das kommt auf das Thema **an**.*
- ❖ *Das hängt vom Thema **ab**.*
- ◆ *Das kommt **darauf an**, ob das Thema interessant ist. Das kommt darauf an!*
- ❖ *Das hängt **davon ab**, wann die Besprechung beginnt. Das hängt davon ab.*

**sich handeln um** + Akkusativ, **gehen um** + Akkusativ

- *Ich habe einen neuen Auftrag für Sie!*
- ***Worum** geht es bei diesem Auftrag?*
- ❖ ***Um was handelt es sich?***
- ***Es geht um** eine Projektarbeit*
- ❖ ***Es handelt sich um** eine Projektarbeit.*
- ***Es geht darum**, eine Turbo-Kaffeemaschine für die Cafeteria zu entwickeln.*
- ❖ ***Es handelt sich darum**, ...*

## Eine Liste der wichtigsten Verben mit Präpositionen

- achten auf *Viele Frauen achten ständig auf Kalorien.*
- anfangen mit *Ich fange um 8 Uhr mit der Arbeit an.*
- ankommen auf *Beim Auto kommt es auf die Marke an.*
- sich ärgern über *Er ärgert sich über die Unpünktlichkeit der Bahn.*
- aufhören mit *Um 18 Uhr höre ich mit der Arbeit auf.*
- sich beschäftigen mit *Ich beschäftige mich mit Literatur.*
- sich beschweren über/bei *Ich beschwere mich bei meinem Nachbarn über den Lärm.*
- sich bewerben um/bei *Er bewirbt sich bei E.ON um eine Stelle.*
- bitten um *Wir bitten um eine Gehaltserhöhung.*
- danken für *Ich danke für die Prämie.*
- denken an *Ich denke an meinen Urlaub und an Palmen.*
- sich entschuldigen für/bei *Wir entschuldigen uns bei dem Chef für die Verspätung .*
- (sich) erinnern an *Ich erinnere dich an dein Versprechen!*
- (sich) erkundigen nach/bei *Er erkundigt sich bei Frau Merkel nach dem Weg .*
- sich freuen über/auf *Ich freue mich über Ihre Einladung und freue mich darauf, Sie zu besuchen.*
- sich fürchten vor *Ich fürchte mich vor nichts. (007?)*
- es geht um *Bei dieser Tätigkeit geht es um die Planung neuer Projekte.*
- gehören zu *Die Schweiz gehört nicht zur EU.*
- sich gewöhnen an *Ich gewöhne mich nie an das deutsche Wetter.*
- glauben an *Ich kann nicht an den Papst glauben.*
- halten für *Ich halte das für keine gute Idee.*



- es handelt sich um *Es handelt sich darum, ein Projekt zu planen.*
- hoffen auf *Die Firma hofft darauf, einen Auftrag zu bekommen.*
- sich interessieren für *Wenige interessieren sich für Philosophie.*
- interessiert sein an *Ich bin an der Philosophie interessiert.*
- sich konzentrieren auf *Ihr müsst euch auf die Grammatik konzentrieren.*
- sich kümmern um *Ich muss mich um meine neue Mitarbeiterin kümmern.*
- lachen über *Viele Deutsche können nicht über sich lachen.*
- leiden an/unter *Viele Büromenschen leiden an Rückenschmerzen und unter ihren Chefs.*
- nachdenken über *Er denkt über den Auftrag nach.*
- schreiben an/über *Kant schrieb an der Kritik der reinen Vernunft.*
- schützen vor *Wir schützen uns im Winter vor der Kälte.*
- sprechen mit/über *Wir sprechen in Deutschland nie über das Gehalt.*
- staunen über *Ich staune über den Optimismus der Amerikaner.*
- sterben an *Er starb an einer schweren Krankheit.*
- teilnehmen an *Sie nehmen gerade an einem Deutschkurs teil.*
- träumen von *Alle Menschen träumen von einem Lottogewinn.*
- sich verlassen auf *Auf meine Eltern kann ich mich immer verlassen.*
- sich verlieben in *Nietzsche hat sich in Cosima Wagner verliebt.*
- verzichten auf *Nietzsche musste leider auf Wagners Frau Cosima verzichten.*
- warnen vor *Ich warne vor dem Besuch des Oktoberfestes!*
- warten auf *Ich warte wie immer auf die Münchner S-Bahn.*
- sich wundern über *Ich wundere mich immer darüber, wie wenig Frauen in Chefetagen zu finden sind.*

- zweifeln an

*Ich zweifle an diesem Vorschlag.*

!

Verben mit den Präpositionen **für - über - um – auf** haben Akkusativ :  
*Ich lache über dich. Er kümmert sich um seine Familie.*

Verben mit den Präpositionen **vor - von – nach – zu – bei - mit** haben Dativ:  
*Er träumt von seiner Arbeit. Sie fürchtet sich vor ihrem Chef.*

Verben mit den Präpositionen **an – in** haben leider Dativ oder Akkusativ:  
*Ich glaube an dich. Ich zweifle an dir. Ich leide an einer Krankheit.*